

// IHR WEG ZU UNS

Auf unserer Internetseite finden Sie die verschiedenen Anmeldeformulare.

Diese können Sie uns per Email oder postalisch zuschicken. Möglich sind Anmeldungen für:

- Erziehungsberechtigte
- Schulmitarbeitende
- Gemeinsam (Schule und Erziehungsberechtigte)
- Schülerinnen und Schüler



Hier gelangen Sie direkt zum Anmeldeformular, einfach den QR-Code scannen!

Telefonsprechstunde

Für kurze und dringliche Fragen oder bei Unsicherheit, ob Sie eine Anmeldung schreiben sollen, erreichen Sie uns während unserer Telefonsprechstunde.

Dienstag 16 – 17 Uhr

Donnerstag 11 – 12 Uhr

// GEMEINSAME ANMELDUNG

Bei Schulproblemen ist häufig eine gemeinsame Anmeldung hilfreich. Das Formular hierzu finden Sie auf unserer Internetseite. Für folgende Beratungsanlässe ist immer eine gemeinsame Anmeldung erforderlich:

- Besondere Begabung
- Lese-Rechtschreib-Schwierigkeiten
- Rechenschwierigkeiten
- Schulverweigerung/Schulabsentismus
- Mobbing

// ANMELDUNG FÜR ERZIEHUNGSBERECHTIGTE

Bei schulischen Problematiken, die sich vor allem im Elternhaus zeigen, wie Stress bei Hausaufgaben, Angst vor Schulsituationen oder Schullaufbahntscheidungen kann eine Einzelanmeldung durchaus sinnvoll sein. Erziehungsberechtigte, die sich unabhängig von Schule beraten lassen möchten finden diese Anmeldung auf unserer Internetseite.

// ANMELDUNG FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

Wenn du dich als Schülerin oder Schüler mit einem Schulproblem bei uns anmelden möchtest, empfehlen wir dir, zunächst deine Eltern über dein Problem zu informieren. Wenn du unter 14 Jahre alt bist, solltest du dich mit deinen Eltern zusammen anmelden (Elternanmeldung). Wenn du aus bestimmten Gründen nicht mit deinen Eltern über die Problematik sprechen möchtest, kannst du dich dennoch gerne telefonisch bei uns melden, wir werden eine Lösung finden.

Ab 18 Jahren kannst du dich bei uns schriftlich über das Formular auf unserer Internetseite anmelden.

// KONTAKT

Schulpsychologische Beratungsstelle Kreis Steinfurt
Tecklenburger Str. 10, 48565 Steinfurt

Tel.: 02551 69-1579

Fax: 02551 69-1507

schulpsychologie@kreis-steinfurt.de

www.kreis-steinfurt.de/schulpsychologie

Das Büro ist telefonisch Mo-Do von 8 – 15 Uhr erreichbar, Freitags von 8 – 13 Uhr

Die Anmeldeformulare und weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.

// HERAUSGEBER

Kreis Steinfurt | Der Landrat

Amt für Schule, Sport und Integration

Schulpsychologische Beratungsstelle Kreis Steinfurt

Tecklenburger Str. 10

48565 Steinfurt

Stand: August 2025

// SCHULPSYCHOLOGISCHE BERATUNGSSTELLE

KREIS STEINFURT

// DIE SCHULPSYCHOLOGISCHE BERATUNGSSTELLE

Ob herausforderndes Verhalten, Stress bei den Hausaufgaben, Schwierigkeiten mit dem Lernen oder Konflikte in der Schule:

Die Psychologinnen und Psychologen der schulpsychologischen Beratungsstelle bieten Schülerinnen und Schülern, Eltern sowie Lehrkräften vertrauliche und sachkundige Beratung bei Problemen im Schulalltag. Unsere Angebote umfassen Individualberatung sowie Systemberatung (Fortbildungen, Supervision und Elternabende).

// INDIVIDUALBERATUNG

Wenn eine Schülerin oder ein Schüler auf Grund verschiedenster Ursachen Schwierigkeiten hat, die schulischen Ziele zu erreichen oder Probleme im Zusammenleben und Zusammenarbeiten von Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und Eltern bestehen, helfen wie Ihnen die Ursachen zu klären (Diagnostik) und unterstützen Sie bei der Bewältigung des Problems.

Häufige Beratungsanlässe

- Schwierigkeiten beim Erlernen des Lesens, Schreibens oder Rechnens
- Konzentrations- und Motivationsprobleme
- Aggressives und störendes Verhalten
- Schulabsentismus
- Schul- und Prüfungsangst
- Mobbing
- Besondere Begabung
- Konflikte
- Schullaufbahnentscheidungen

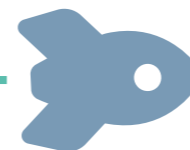


// UNSERE GRUNDSÄTZE

Freiwillig, Kostenlos, Unabhängig, Allparteilich.

Die schulpsychologische Beratung ist ein freiwilliges und kostenloses, gemeinsames Angebot des Kreises Steinfurt und der Bezirksregierung Münster, und alle Schulpsychologinnen und Schulpsychologen der Beratungsstelle unterliegen der gesetzlich geregelten Schweigepflicht. Ein weiterer Grundsatz unserer Arbeit ist die Allparteilichkeit gegenüber allen an der Beratung Beteiligten. Die Unabhängigkeit von anderen Ämtern und Einrichtungen wie z.B. dem Schulamt, Jugendamt etc. bedeutet, dass wir nur mit Einverständnis der Sorgeberechtigten in Form einer Schweigepflichtentbindung Auskünfte an andere Einrichtungen geben dürfen.

Schulprobleme entstehen häufig durch eine Wechselwirkung bestimmter Bedingungen im System Schule, Elternhaus und Peergroup (Freunde, Gleichaltrige). Unsere systemische Sicht hilft den Ratsuchenden bei der Reflexion der gegebenen Bedingungen und ermöglicht neue Sichtweisen und Bewertungen der Problematik. Wir informieren, beraten und unterstützen die Ratsuchenden dabei, ihre Handlungsmöglichkeiten auszuschöpfen und ressourcen- und lösungsorientiert zu arbeiten.



// ABLAUF EINER BERATUNG

Ihr eingereichte Anmeldung wird vom Sekretariat an die jeweilige Schulpsychologin oder den Schulpsychologen weitergeleitet. Diese wird mit Ihnen Kontakt aufnehmen, um den Beratungsprozess mit Ihnen zu beginnen. Bei einer „Gemeinsamen Anmeldung“ nimmt sie mit allen angemeldeten Personen Kontakt auf.

Zu Beginn werden die Erwartungen an die Beratung geklärt und ein Beratungsziel festgelegt. Nach einer ausführlichen Anamnese werden erste Hypothesen aufgestellt und darauffolgend diagnostische Verfahren eingesetzt, wie z.B. Elterngespräche, Gespräche mit Schulmitarbeitenden, runde Tische mit anderen Unterstützern, die Unterrichtsbeobachtung oder psychologische Testverfahren. Der Einsatz dieser Methoden hängt individuell von jedem Fall ab. Innerhalb dieses Beratungsprozesses werden schrittweise Lösungsansätze mit Ihnen erarbeitet und erprobt. Nach einer Erprobung der Interventionen werden diese evaluiert und ggf. verändert.

